Aquila Capital

Link zur Studie

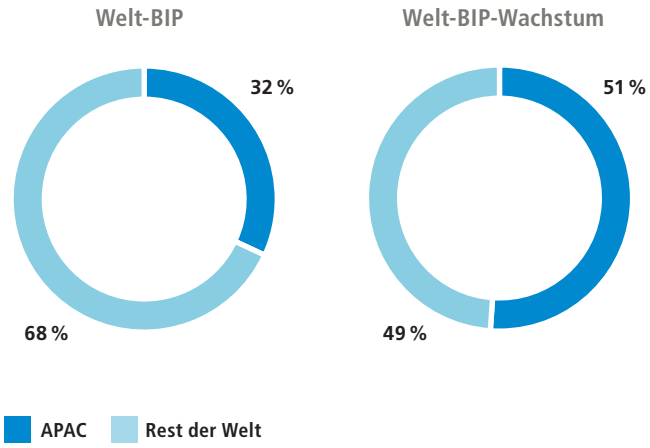
KURZFASSUNG

ASIEN-PAZIFIK: INVESTITIONEN IN ERNEUERBARE ENERGIEN – DIE ZEIT IST JETZT

Asien Pazifik – Triebfeder der Weltwirtschaft

Die enorme Dynamik in den Volkswirtschaften der Region Asien-Pazifik ergibt sich durch die fortschreitende Industrialisierung und einer damit einhergehenden Entwicklung der Mittelschicht. Während sich der Beitrag zum weltweiten BIP auf nur knapp ein Drittel beläuft, verantwortet die Region dabei mehr als die Hälfte des globalen Wirtschaftswachstums.

Abbildung 1: Anteile APAC an globaler Wirtschaftsleistung und Wachstum 2019[1]

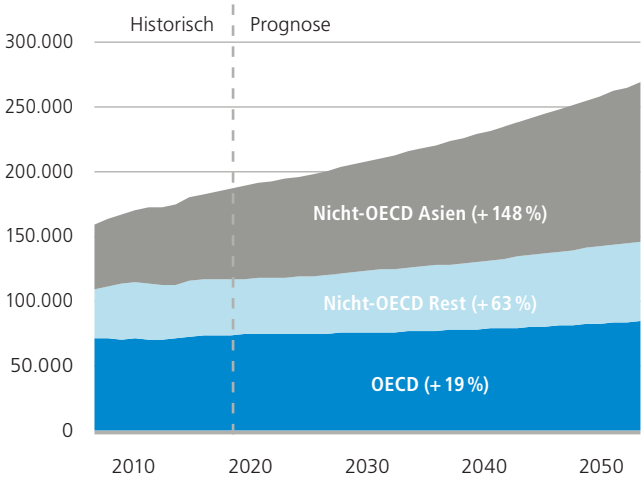


Ein einzigartiger Mix aus Staaten, von den Hochtechnologieländer Ostasiens sowie Australien, über die Schwellenländer China und Indien, bis hin zu den Entwicklungsländern der ASEAN, bietet enormes Diversifikationspotential. Neben den am schnellsten wachsenden Absatzmärkten weltweit erwächst aus steigenden Lebensstandards sowie der Industrialisierung eine ebenso dynamisch wachsende Nachfrage nach Energie.

Energiehunger

Zeigt sich die Energienachfrage der Industrienationen weitestgehend entkoppelt von den Wachstumsraten, wirkt sich die wirtschaftliche Dynamik in weniger entwickelten Volkswirtschaften im gleichen Maße auf die Energienachfrage aus. Abbildung 2 illustriert diesen Zusammenhang. Asiatische nicht-OECD-Länder verantworten zwei Drittel des Wachstums der weltweiten Energienachfrage, die von 2010 bis 2050 um 70 % steigen wird.

Abbildung 2: Energienachfrage[2]



Während in den OECD-Ländern der Schwerpunkt in erster Linie auf der Transformation des Energiesystems liegt, stellt das gegenwärtige und potenzielle Wachstum – insbesondere in den asiatischen Entwicklungsländern – Herausforderungen und Chancen dar, um die steigende Energienachfrage nachhaltig zu befriedigen. Im Sinne der globalen Klimabestrebungen und zunehmender gesellschaftlicher Ansprüche sollte eine ökologisch nachhaltige Entwicklung der Energiesysteme im Vordergrund stehen. Die in den vergangenen Jahren aus Skaleneffekten und technologischem Fortschritt resultierende Reduktion der Preise für Erneuerbare Technologien stellt dabei die Grundvoraussetzung – die Wettbewerbsfähigkeit – sicher.

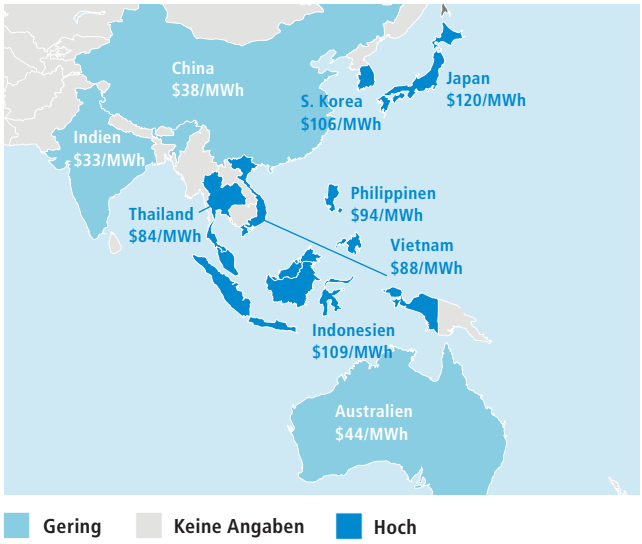
[1] *Worldbank (2020)*
[2] *IEA (2019)*

© 2021 AQUILA CAPITAL – FOR PROFESSIONAL INVESTORS ONLY

Aktuelles Marktumfeld

Während Erneuerbare Energien in den meisten Ländern weltweit bereits die günstigste Quelle neuer Kapazität darstellen trifft dies in der APAC-Region nicht für alle Länder zu. Abbildung 3 zeigt deutliche Unterschiede zwischen den Flächenländern Indien, China, Australien und den kleineren Inselstaaten der ASEAN und den Ostasiatischen Staaten Japan, Taiwan, Südkorea.

Abbildung 3: LCOE's Asien-Pazifik 1.HJ 2020[3]



Trotz vergleichbarer klimatischer Bedingungen weist der Gesamtpreis für die Erzeugung einer MWh Solarstrom signifikante Unterschiede auf, so liegen die mittleren Erzeugungskosten für Solarstrom in Japan mehr als dreimal so hoch wie im benachbarten China. Auch in den tropischen Breiten der ASEAN belaufen sich die Kosten auf mehr als das doppelte im Vergleich zu Australien.

Dies hat zur Folge, dass ohne der Berücksichtigung externer Kosten nach heutigem Stand im Mittel der aus Kohle gewonnene Strom in diesen Staaten noch günstiger ist. Der aus diesem Grund lange favorisierte Ausbau von Kohlekraftwerken sieht sich jedoch immer stärkeren Gegenwinden ausgesetzt.

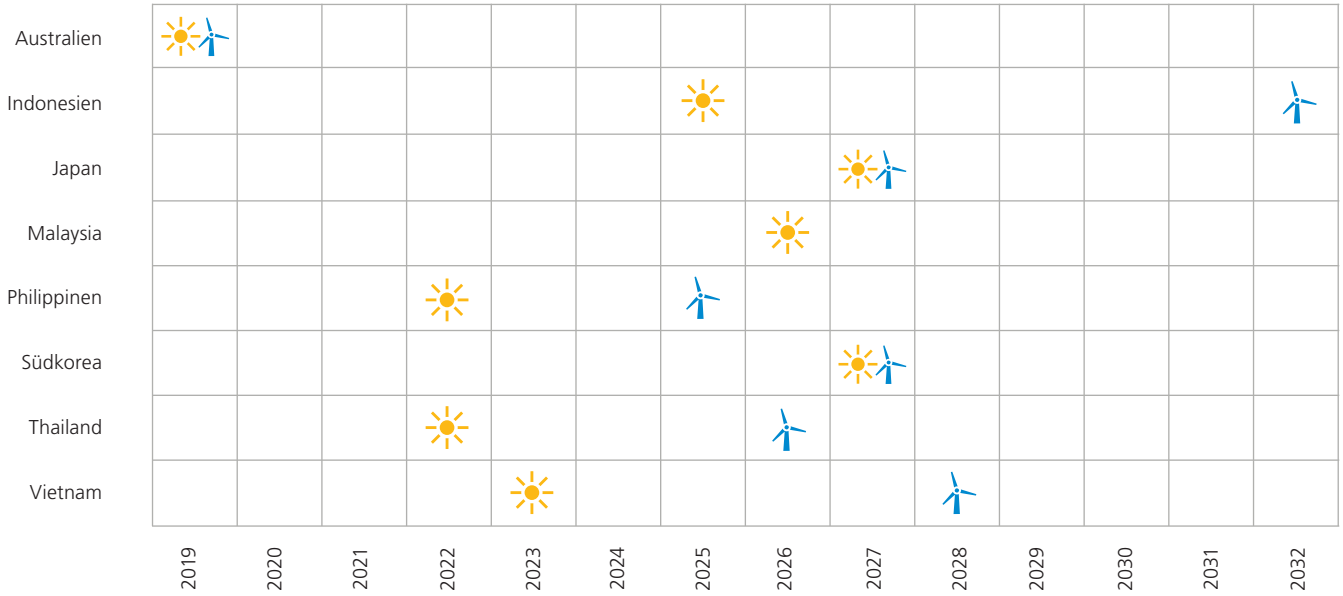
Ein Ausbau fossiler Kapazitäten würde die Importabhängigkeit der Staaten anhaltend erhöhen und somit Energiesicherheit sowie Staatshaushalte gefährden. Darüber hinaus ziehen sich weltweit Banken, Versicherer und Investoren aus fossilen Technologien zurück. Zum einen ist dies auf Nachhaltigkeitsaspekte zurückzuführen, zum anderen sind sie nicht länger Bereit die Risiken dieser Assets zu tragen, da sich die dynamische Reduktion der Preise Erneuerbarer Technologien fortsetzt und Importbeschränkungen sowie Interessensgruppen alleinig für die noch bestehende Wettbewerbsfähigkeit der Kohle verantwortlich sind.

[3] *BNEF (2020)*

Wendepunkte und Lernkurven

Nach erreichter Netzparität in den meisten Regionen der Welt ist die Wettbewerbsfähigkeit in den betrachteten Ländern ebenfalls nur noch eine Frage der Zeit. Durch die aufgrund der geographischen Lage im Vergleich zu Europa signifikant höheren Ressourcen für Solar-PV sowie eine dynamische Kostenreduktion Erneuerbarer Technologien werden sich die Wettbewerbsverhältnisse in den nächsten Jahren neu ordnen. Abbildung 13 illustriert die Zeitpunkte zu denen Solar- und Windenergie auch in den betrachteten Ländern die günstigsten Quellen neuer Energieproduktion darstellen.

Abbildung 4: Erreichung Netzparität Solar- und Windenergie in jeweiligen Ländern[4]



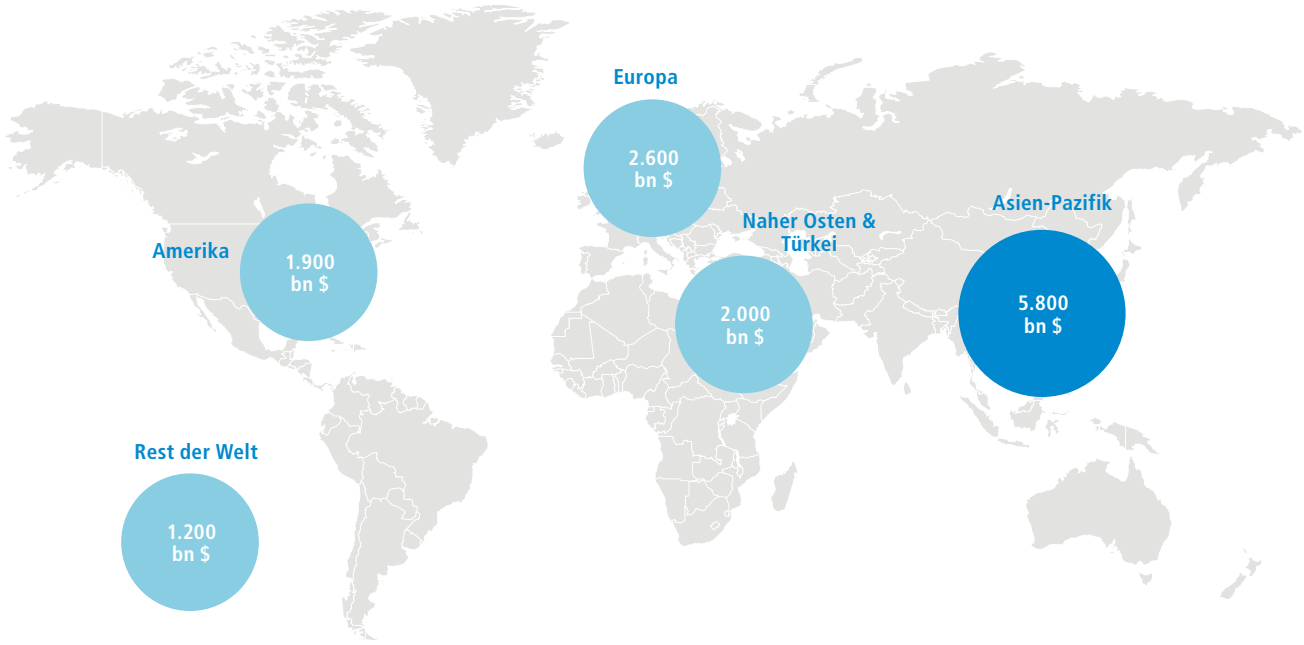
Zudem wird deutlich, dass bereits kleinste Änderungen der Rahmenparameter, wie z. B. staatliche Anreizmechanismen, Änderungen der Regulatorik (Importbeschränkungen), Verbesserung der Finanzierungskonditionen, unmittelbar die Ordnung der Wettbewerbsverhältnisse ändern würden. Im Zusammenspiel der ökonomischen Überlegenheit und zunehmender globaler Aktivitäten zur Eindämmung des Klimawandels – die EU, Japan, Südkorea, China und perspektivisch auch die USA (Bidens Programm) streben Netto-Null-Emissionen an – ist die Entwicklung nachhaltiger Energiesysteme in APAC alternativlos.

[4] BNEF (2020)

Investitionsbedarf

Getrieben durch das rasante Wachstum in Asien, insbesondere basierend auf den Entwicklungs- und Schwellenländern der Region, steigt die Nachfrage nach weiterer Kapazität signifikant. Schätzungen der International Energy Agency (IEA) zufolge wird sich beispielsweise die Wirtschaftsleistung der ASEAN bis 2040 verdoppeln. Im gleichen Zeitraum wird die Bevölkerung um 120 Mio. Menschen zunehmen. Vor dem Hintergrund dieser Entwicklungen wird die Energienachfrage um weitere 60 % bis 2040 steigen. Die Nachfrage nach Elektrizität wird sich in diesem Zeitraum sogar verdoppeln und weist mit einer Wachstumsrate von 4 % jährlich ein nahezu doppelt so hohes Wachstum wie der Rest der Welt auf.

Abbildung 5: Investitionen in neue Erzeugungskapazitäten 2019–2050[5]



40 % des weltweiten Investitionsbedarfes werden durch die Region Asien-Pazifik verantwortet. Abbildung 26 illustriert den enormen Kapitalbedarf. Private Investitionen spielen bei der Bereitstellung der benötigten Kapazitäten eine tragende Rolle. Dementsprechend ist zu erwarten, dass sich die Märkte weiter öffnen, sich die Rahmenbedingungen verbessern und zahlreiche Chancen für Investoren entstehen. Die Wettbewerbsfähigkeit Erneuerbarer Energien sowie die natürlichen Ressourcen der Region unterstützen auch unter rein ökonomischen Gesichtspunkten den Aufbau nachhaltiger Energiesysteme. Die Region APAC bietet daher im Bereich Erneuerbarer Erzeugungskapazitäten enormes Potenzial für private Investoren.

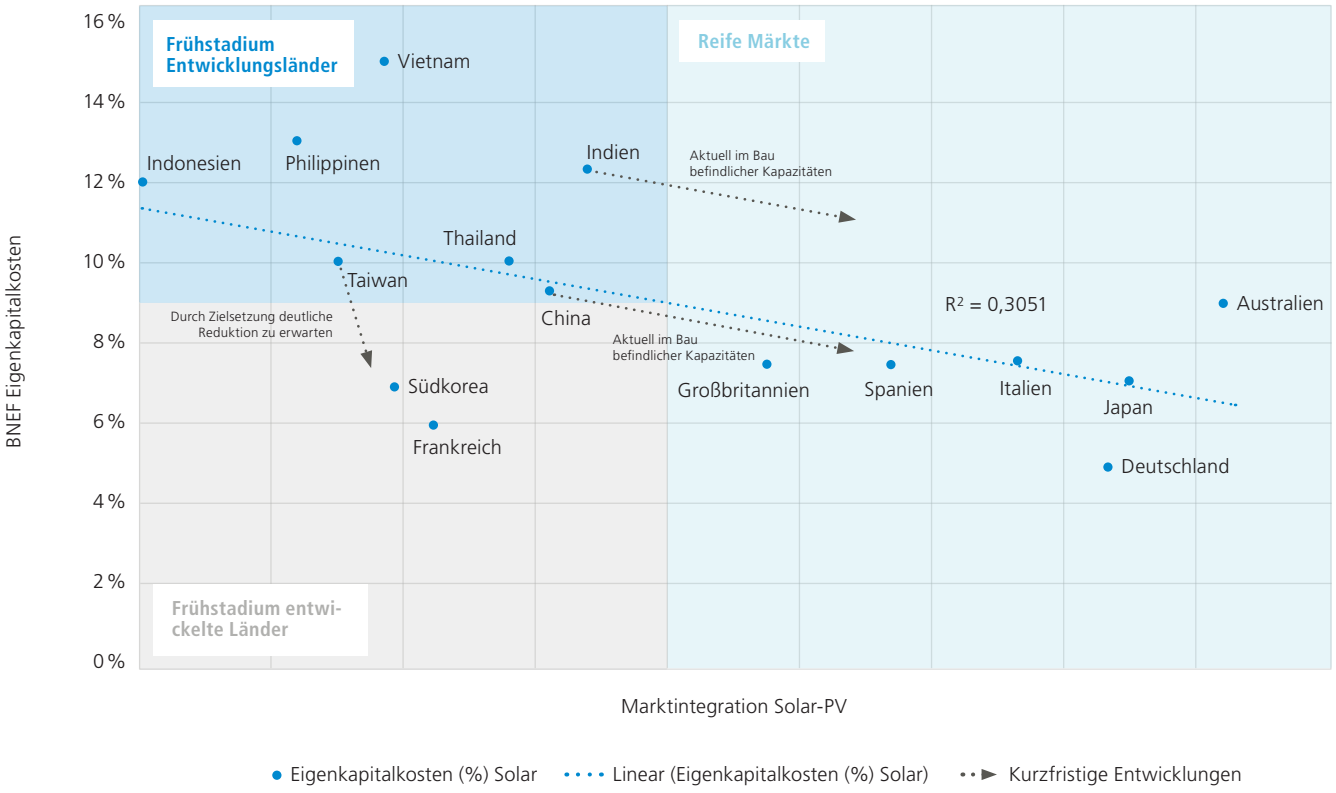
[5] *BNEF (2020)*

Renditeerwartungen Erneuerbarer Energie Investitionen in APAC

Die erneuerbaren Energien sind auf dem Weg, sowohl ihren relativen als auch ihren absoluten Anteil an den Strommärkten in der APAC-Region zu erhöhen. Engpässen in der Versorgung – resultierend aus größtenteils nicht mehr realisierbaren thermischen Kraftwerken und zunehmender Importabhängigkeit – steht die weltweit dynamischste Energienachfrage gegenüber. Die treibende Kraft des wirtschaftlichen Aufschwungs in den Entwicklungsländern – ausländische Direktinvestitionen – sowie an Bedeutung gewinnende Nachhaltigkeitsaspekte der Konzerne in den ostasiatischen Ländern führen zu einem deutlichen Anstieg der Nachfrage nach erneuerbarer Energie. Neben dieser Marktkonstellation ist die dynamisch steigende Wettbewerbsfähigkeit der Wind- und Solar-PV-Technologien von maßgeblicher Bedeutung. Die rein wirtschaftliche Überlegenheit in Verbindung mit vergleichsweise äußerst kurzen Bauphasen der erneuerbaren Energien sind somit die wesentlichen Treiber der zukünftigen Entwicklung.

Die jeweilige Marktreife ist dabei eine bedeutende Determinante der zu erwartenden Renditen. Die Reifegrade der Ökonomie sowie der bereits erfolgte Ausbau erneuerbarer Energien erklären maßgeblich die zu erzielende Risikoprämie.

Abbildung 6: Eigenkapitalkosten und Marktintegration von Solar-PV Anlagen im internationalen Vergleich im Jahr 2020[6]



[6] *Europa: Boomberg New Energy Finance (2020);*
APAC: Bloomberg New Energy Finance (2020) / Aquila Capital Research (2020)

Angesichts der zunehmenden globalen Aktivitäten zur Eindämmung des Klimawandels ist die Entwicklung nachhaltiger Energiesysteme in APAC alternativlos. Aufgrund dieses Umfeldes sehen wir jetzt ideale Bedingungen, um am Wachstum der erneuerbaren Energien in der Region APAC zu partizipieren. Die aktuellen Entwicklungen und der noch geringe Ausbau bieten im Vergleich zu Europa höhere Renditepotenziale für Unternehmen, die in der Lage sind, bestehende Risiken zu managen.

Erfahren Sie mehr über die Details und Hintergründe. Erhalten Sie Zugang zu unserer umfassenden Analyse "**Asia Pazifik: Investitionen in Erneuerbare Energien – Die Zeit ist jetzt"**

Link zur Studie